

Moderne Standorte verfügen über intermodale Terminalanlagen für den effizienten Umschlag von Containern, Wechselbrücken und Sattelauflegern. Generell profitieren Binnenhäfen im Wettbewerb mit neuen Logistik-Zentren von ihren klassischen Standortvorteilen: Dazu zählen eine zentrale Lage an Verkehrsknotenpunkten – der bayernhafen Nürnberg liegt beispielsweise im Schnittpunkt der transeuropäischen Netze – ein gesunder Branchenmix mit Produktionsbetrieben und Dienstleistern sowie die Nähe zu administrativen Einrichtungen wie dem Zoll.

Flexibilität mit ausgedehnten Zeitfenstern

Mit einer klaren Intermodalstrategie können sie zudem Gütervolumen für Kombinierte Verkehre bündeln und neu generieren. In dieser Hinsicht ist für die Binnenhäfen von großer Bedeutung, dass sie möglichst ohne Einschränkungen 24 Stunden am Tag und sieben Tage in der Woche erreichbar sind und arbeiten können. Dies ist nicht nur eine wichtige Voraussetzung für Flexibilität und Verfügbarkeit, sondern auch für die Zukunftsfähigkeit des Standortes Binnenhafen. Weil geeignete Expansionsflächen nicht unendlich vorhanden sind, muss standortspezifisch geprüft werden, ob für weiteres Wachstumspotenzial nicht beispielsweise die Zeitfenster für den Umschlag ausgedehnt werden können.

Aktive Moderatoren

Neben attraktiven Standortfaktoren spielt auch die klare Positionierung der Binnenhäfen eine entscheidende Rolle. Die bayernhafen-Gruppe hat sich bereits vor Jahren von der passiven Strategie verabschiedet, lediglich die Hafeninfrastuktur anzubieten und zu erhalten. Zunehmend übernimmt sie die Rolle eines Moderators, der beispielsweise das Güterpotenzial in Industrie, Handel und Transport mittels Warenstromanalysen identifiziert, in enger Zusammenarbeit mit den Hafenkunden neue Relationen initiiert und – anders als reine Research-Abteilungen – auch bei der operativen Umsetzung unterstützt. Auch Überzeugungsarbeit für den Umstieg der Güter auf Bahn oder Binnenschiff ist zu leisten.

Infrastrukturentwicklung

Diese stark kundenorientierte Strategie setzt sich bei der Infrastrukturentwicklung der bayernhafen-Standorte fort. Im Sinne von Effizienz und Qualität steht die Optimierung einzelner Prozesse und Prozessketten bei allen Investitionen im Vordergrund. Wichtig ist auch, Infra-

Jetzt zählen
starke Partner!

Galltec
+mela

www.galltec-mela.de



Für den Verkauf auf Zeit @

>> www.vehiclebay.de <<

BUTT®
... und das Niveau stimmt!



Wir schaffen logistische Verbindungen.

Individuelle Planung und Konstruktion
direkt vom Hersteller – Made in Germany

www.butt.de



Typ BK - Mittelachsrampe

BUTT GmbH Tel.: +49 (0) 44 35 9618-0
Zum Kuhberg 6-12 Fax: +49 (0) 44 35 9618-15
D-26197 Großenkneten butt@butt.de, www.butt.de